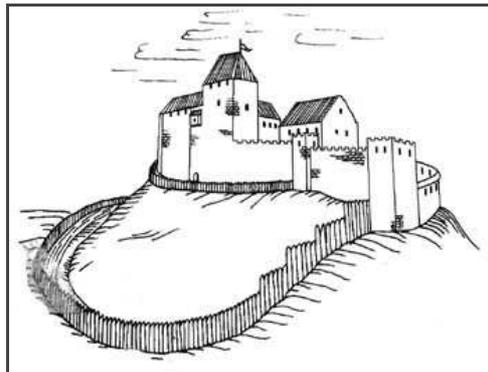




ALTE BURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Neuburg-Schrobenhausen](#) | [Oberhausen a.d. Donau, OT Beutmühle](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Hinweistafel an der Burg | Aufgenommen 2020.

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Burgruine auf dem südlichen Steilufer der Donau, deren Anfänge bis ins 10. Jh. zurückreichen und die ab dem frühen 11. Jh. bis ins späte 12. Jh. kaiserlicher Besitz war. Von der bereits 1386 zerstörten Burganlage haben sich ein eindrucksvoller, bis zu 15 m tiefer Halsgraben, Teile der Ringmauer, des Palas und anderer Gebäude sowie die Grundmauern des Bergfrieds erhalten.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°43'48,44"N 11° 8'33,71"E](#)
Höhe: ca. 430 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Das Burggelände ist größtenteils ungesichert. Absturzgefahr!



Anfahrt mit dem PKW

Von der A9 Ausfahrt 63, auf der B16 über Neuburg an der Donau in Richtung Oberhausen fahren. Ungefähr auf halber Strecke zwischen Neuburg und Oberhausen zweigt links eine Strasse zum Oberhausener Ortsteil Kreut ab. Direkt gegenüber des Abzweigs liegt auf der anderen Strassenseite ein kleiner Waldparkplatz (mit Hinweisschild "Alte Burg"). Dort parken und der Beschilderung zur Burg folgen (ca. 10 min Wanderung).
Kostenlose Parkmöglichkeit auf einem Waldparkplatz an der B16.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

ohne Beschränkung



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
keine Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



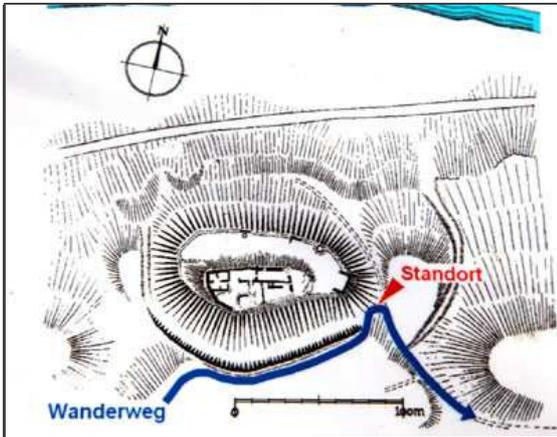
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
nicht zugänglich

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Quelle: Hinweistafel an der Burg | Aufgenommen 2020.

Historie

10. Jh.	Wahrscheinliche Bauzeit einer ersten Burganlage.
1007	Die Burg ist im Besitz Kaiser Heinrich II.
1197	Kaiser Heinrich IV. befehlt seinen Marschall Heinrich von Kalden mit dem Amt Neuburg, zu welchem auch die Burg gehört.
1246/47	Zerstörung der Burg in der Meraner Fehde. Die Burg geht in den Besitz der Wittelsbacher über, welche sie in veränderter Form wieder aufbauen.
1386	Endgültige Zerstörung der Burganlage im Krieg Bayern gegen den Rheinbund.
1818	König Maximilian I. schenkt die Ruine der Stadt Neuburg.
1970er Jahre	Renovierung der Burgruine.

Quelle: Hinweistafel an der Burg | Aufgenommen 2020.

Literatur

Meyer, Werner - Burgen in Oberbayern | Würzburg, 1986.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

Änderungshistorie dieser Webseite

[07.04.2020] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 07.04.2020 [OK]